

## Das Zeignis

Von Friedrich Erich Petukat

Innem Stubche is es schubbrig,  
und das Lampche blakt ganz scheen,  
und de Schwabchens annem Ofche  
inne Ritz spazieren gehn.

Und de Gnädje, aufgeplustert  
mit's Jabotche, weiß wie Schnee,  
kickt zum Aerpel, was ihr Mann is,  
wie zum Gottche inne Heeh'.

Auch der Jung huckt ane Tafel,  
stochernd im Kartoffelbrei,  
bis auf einmal fragt der Vater,  
was denn mittem Zeignis sei,  
was der Meiranstrampel hat nu  
heite früh nach Haus gebracht,  
und das er beinah verschwitzt schon,  
wenn er jetzt nich nachgedacht.

"Schön is anders", meint sein Frauche,  
"trink man erst dein Glasche aus,  
und dann hol es dir man selber  
freundlichst auße Schublad raus."

Und der kleine Luntruß wird nu  
von dem Schreck ganz furchtbar blaß.  
Und der Vater brummt: "Na wart man!  
Nachem Essen setzt es was!"

Und dann kramt er außem Schubfach  
sich das Zeignis wütend raus  
und schimpft los, so wie e Bullbaß,  
daß ihm forts de Luft geht aus:  
"Du kalfaktriger Lachodder,  
du infamer Faulpelz du,  
deinetwegen, alter Schmierfink,  
find ich noch im Grab nich Ruh!"

Ungenügend im Betragen,  
innem Fleiß demselben Dreck,  
und im Deutsch der reinste Esel,  
im Französisch nich vom Fleck.

Grinst auch noch, du alter Speilzahn!  
Hädd ich dieses mir erlaubt,  
hädd mein Vater mit de Hundsbud  
geg'n de Hessen mir gehaut.  
Mit de Mistfork hädd' der Vater  
grindlich mir dis Fell geschabt,  
wo ich wenigstens e Monat  
dran zu suckeln hädd' gehabt.

Wärst du dammlig, kretscher Limmel,  
hädd' es mich je nich tangiert,  
doch im Fleiß bloß "ungenügend",  
dafier gibt's was aufgeschmiert!"

Und er faßt ihm beim Kreppschull nu,  
streckt ihm hin da, wo der Stock,  
da greift ihm wie angestochen  
seine Alte annem Rock:  
"Mann", sagt se, "halt bloß de Blubber!  
Laß dem Jung, blamier dich nich!  
Dieses Zeignis auße Schublad',  
Mänsch, is ja noch eins von dich!"

Quelle: Friedrich-Erich Petukat: "Erika"  
Ein ernst-heiteres und ostpreußisches Vortragsbuch;  
Verlag Petukat-Berg, Flensburg